

Ort: DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln, Raum 5.7

Datum: Samstag, 28. April 2018
10.00 – 17.00 Uhr mit Mittagsimbiss

4) „How to do“ Gottesdienstwerkstatt

Der Schulgottesdienst besteht aus einer Reihe von Elementen, die im Vorfeld gut vorbereitet und abgestimmt werden müssen, wenn er „Herz und Verstand“ der Teilnehmenden erreichen will. Daher hat die Planung und Vorbereitung eines Schulgottesdienstes – als geistliches Geschehen verstanden – einen großen Wert.

Die Gottesdienstwerkstatt greift dies auf, indem in Kleingruppen Schritt für Schritt schulformspezifische Gottesdienste vorbereitet werden. Am Beginn steht dabei die Entscheidung für einen konkreten Bibeltext, der das Zentrum eines jeden Gottesdienstes bildet, aus dem heraus sich alles Weitere entwickelt. Die Teilnehmenden sollen ihr in der Liturgieschulung angeeignetes „Know-how“ einbringen.

Referenten/Leitung: Thomas Bruns, Pastoralreferent in der Schulpastoral
Bernd Foitzik, Gemeindefereferent in der Schulpastoral

Ort: DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln, Kapitelsaal (5. Etage)

Datum: Samstag, 09. Juni 2018, 10.00 – 16.00 Uhr mit Mittagsimbiss

Verleihung der Beauftragungsurkunden:

Datum: Mittwoch, 4. Juli 2018, 18.00 Uhr

Ort: Maternushaus-Kapelle, Kardinal-Frings-Str. 1, 50668 Köln

Kosten:

75 Euro pauschal pro Teilnehmerin/Teilnehmer für die komplette Schulung (inkl. Verpflegung und Übernachtung während des Besinnungswochenendes, der Verpflegung beim Grundseminar und an den Bausteintagen sowie der Kosten für die ausgehändigten Materialien).

Informationen:

Bernd Foitzik, Gemeindefereferent in der Schulpastoral, Tel.: 0202/69516805,
E-Mail: schulpastoral@schulreferat-wuppertal.de;

Thomas Bruns, Pastoralreferent in der Schulpastoral, Tel.: 0221/925847-91,
E-Mail: schulpastoral@katholisches.koeln

Veranstalter:

Abt. 330 Schulpastoral und Hochschulen der HA Schule/Hochschule

Anmeldung und Anmeldeschluss:

über: „www.sementis.info“ bis Mittwoch, 13. Dezember 2017!

LITURGIESCHULUNG

für interessierte Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen



„DEN SCHULGOTTESDIENST
ÜBERNEHMEN SIE DOCH...“

In einem 1,5tägigen Grundseminar, einem Besinnungswochenende und an vier Bausteintagen werden interessierte Lehrerinnen und Lehrer in Theorie und Praxis von (Schul)Liturgie eingeführt. Die lebendige Gestaltung sowie die Leitung von Schulgottesdiensten werden reflektiert und eingeübt. Die Teilnehmenden erhalten am Ende der Liturgieschulung eine Beauftragung zur Leitung von Schulgottesdiensten.

GRUNDSEMINAR:

**Freitag, 12. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 20.00 Uhr und
Samstag, 13. Januar 2018, 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr** (ohne Übernachtung!)

Referenten: Prof. Dr. Alexander Saberschinsky, Liturgiereferent des Erzbistums Köln
Dr. Werner Kleine, Pastoralreferent

Leitung: Bernd Foitzik, Gemeindefeferent in der Schulpastoral
Thomas Bruns, Pastoralreferent in der Schulpastoral

Ort: DOMFORUM, Domkloster 3, 50667 Köln, Kapitelsaal (5. Etage)

In diesem Grundseminar werden theologische Grundlagen der Liturgie vermittelt. Dabei wird der Schwerpunkt von Liturgie mit/für Schülerinnen und Schüler herausgearbeitet und im Mittelpunkt stehen. Ebenso werden als Praxisübungen Elemente der eigenen liturgischen Präsenz vorgestellt und eingeübt.

BESINNUNGSWOCHENENDE:

Freitag, 09. März 2018, 15.00 Uhr bis Samstag, 10. März 2018, 17.00 Uhr
(mit Übernachtung!)

Referenten/Leitung: Bernd Foitzik, Gemeindefeferent in der Schulpastoral
Thomas Bruns, Pastoralreferent in der Schulpastoral

Ort: Haus Maria in der Aue, In der Aue 1, 42929 Wermelskirchen

BAUSTEINE:

Für das Ausstellen einer Beauftragung ist die Teilnahme an mind. zwei von vier Bausteintagen erforderlich. Die Bausteine können auch unabhängig von der Teilnahme an der Liturgieschulung besucht werden.

1) „Haste Töne?!“ Stimme und Stimmung im (Schul-) Gottesdienst

Die Stimme des Gottesdienstleiters und der Vorbeter ist ein wesentliches Werkzeug, um das Wort Gottes durch Text und Gesang mit den Feiernden zu teilen. Die Teilnehmenden dürfen ihre Stimme im Gotteshaus ausprobieren und erfahren, wie sie mit ihrer Stimmung und Atmosphäre erzeugen können. Dabei kommen auch die Themen Gesang, Dirigieren und Anstimmen von Liedern sowie viele wertvolle Anregungen zum Thema Stimme und das Einsetzen der eigenen Stimme im (Schul-)Gottesdienst nicht zu kurz. Um an diesem Baustein teilzunehmen sind keine Vorerfahrungen in einem Chor oder ähnlichem nötig, lediglich die Neugier auf die eigene Stimme und ihre Wirkung.

Referent: Thomas Höfling, Lehrbeauftragter für Kirchenmusik
Leitung: Stefanie Bartsch, Pastoralreferentin in der Schulpastoral
Ort: Collegium Albertinum, Adenauerallee 19, 53111 Bonn
Datum: Samstag, 17. März 2018
10.00 – 17.00 Uhr mit Mittagsimbiss

2) „Hier stehe ich und kann nicht anders“ Einführung in und Übungen zur liturgischen Präsenz

Die Liturgie – egal ob ein einfacher Schulgottesdienst oder ein feierliches Pontifikalamt – lebt wesentlich von den verschiedenen Diensten, die die Liturgie tragen. Zu den besonderen Diensten gehören diejenigen, die einen liturgischen Dienst ausüben (etwa Lektor, Kantor, Leiter/in der Liturgie). Gerade diese Dienste bedürfen einer deutlichen liturgischen Präsenz, damit der Gottesdienst wirklich ein Fest wird. Dabei steht im Mittelpunkt die Gegenwart Gottes in Wort und Sakrament. Die Liturgie muss im wahrsten Sinn des Wortes „hinter der Botschaft“ stehen. Der Tag bietet eine Einführung in die verschiedenen Formen der liturgischen Präsenz und übt sie in verschiedenen praktischen Elementen ein. Ziel ist die reflektierte Übernahme und Ausgestaltung der liturgischen Rolle gerade unter Berücksichtigung der Besonderheiten des gottesdienstlichen Kontextes.

Referent: Dr. Werner Kleine, Pastoralreferent
Leitung: Bernd Foitzik, Gemeindefeferent in der Schulpastoral
Ort: Katholisches Stadthaus, Laurentiusstr. 7, 42103 Wuppertal
Datum: Samstag, 14. April 2018
10.00 – 16.00 Uhr mit Mittagsimbiss

3) „Wie sag ich's dem Kinde?“ Herausgefordert zum Glaubenszeugnis in Katechese und Verkündigung

Gerade in der heutigen Zeit, die sich durch Mangel an religiösem Wissen und Glaubenspraxis charakterisieren lässt, ist es unabdingbar, die „inhaltliche Fülle“ der biblischen Schriftstellen den Hörern so zu vermitteln, dass diese die Frohe Botschaft verstehen, feiern und in ihrem Leben umsetzen können. Deshalb beschäftigt sich dieser Kurs mit den Zielen, der Funktion, den Inhalten und der Form der Katechese. Damit die Hörerinnen und Hörer das Wort Gottes nicht nur mit dem „Kopf“, sondern auch mit dem „Herz“ aufnehmen können, ist es wichtig, verschiedene Methoden der Vermittlung kennen zu lernen und zu erproben. So lässt sich der je eigene Stil in Katechese und Verkündigung entdecken und umsetzen.

Referent: Pfr. Dirk Peters, Schulseelsorger an der Erzb. Ursulinenschule Köln
Leitung: Thomas Bruns, Pastoralreferent in der Schulpastoral